

NEWSLETTER

Adamgasse 7a | 6020 Innsbruck
Tel.: 0512/58 71 30 | Fax: 0512/58 71 30-14



tiroler@gemeindeverband-tirol.at
www.gemeindeverband-tirol.at

11/2020

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, liebe Kollegin!
Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Kollege!

Der Tiroler Gemeindeverband informiert:

Verpflichtung zur Barrierefreiheitserklärung

Mit der Bestimmung des § 14b des Tiroler Antidiskriminierungsgesetzes 2005 wurde die Richtlinie (EU) 2016/2102 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Oktober 2016 über den barrierefreien Zugang zu den Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Stellen umgesetzt. Diese EU-Richtlinie sieht neben der Verpflichtung eine Website barrierefrei zu gestalten auch die Verpflichtung zur Veröffentlichung einer sogenannten Barrierefreiheitserklärung vor. Diese Barrierefreiheitserklärung muss seit 23.09.2020 auf Websites von öffentlichen Einrichtungen und auch von Gemeinden veröffentlicht werden. Sie soll dazu dienen, dass sich Betroffene einen Überblick über nicht barrierefrei zugängliche Bereiche einer Website verschaffen können und Kontaktadressen vorfinden, wohin sie sich bei Problemen bei der Nutzung der Website wenden können. Um öffentliche Einrichtungen bei der Erstellung dieser Barrierefreiheits-Erklärung zu unterstützen, stellt die Ombudsstelle für Barrierefreies Internet ein Informationsangebot im WIKI des Landes Tirol bereit. Hier finden Sie neben Beispielen von Barrierefreiheits-Erklärungen Tipps und mögliche Herangehensweisen an das Thema „Barrierefreiheitserklärung“. Daneben bietet das WIKI auch weitere Informationen rund um das Thema „Digitale Barrierefreiheit“.

Schülerfreifahrten im Gelegenheitsverkehr – Kilometertarife für 2020/2021

Vom Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend wurden - mit Schulbeginn geltend - neue Tarife für die Schülerfreifahrten im Gelegenheitsverkehr herausgegeben. Die Kilometerpreise beinhalten neben der jährlichen VPI-Anpassung von 1,70 % eine zusätzliche Erhöhung um 2%. Angesichts der Aufzählungen, die oftmals die Gemeinden und Schulerhalter auf diese Kilometerpreise leisten, führt dies zu einer spürbaren Entlastung der Gemeindefinanzen. Weiters wurde das „Merkblatt zur Durchführung von Schülerfreifahrten im Gelegenheitsverkehr“ adaptiert. Insbesondere wurden die „Corona-bedingten“ Verordnungen aufgenommen und Klarstellungen hinsichtlich Beförderungen von Schülern zu „sprengelfremden Schulen“ getroffen. Für weitere Informationen darf auf die Anlagen zu diesem Newsletter verwiesen werden.

Warnung vor Betrugsversuchen durch „Phishing Mails“

Es darf darauf hingewiesen werden, dass aktuell wieder vermehrt Phishing E-Mails im Umlauf sind und diese vor allem an Gemeinden versendet werden. Der Ablauf ist oft ähnlich. Es wird ein Emailverkehr begonnen, in welchem Finanzdaten abgefragt und Überweisungen angewiesen werden (z.B. zwischen Bürgermeister und Buchhaltung). Im Zusammenhang mit diesen Internet-Betrugsversuchen ergeht das Ersuchen, besondere Vorsicht walten zu lassen.

Schulungs- und Informationsveranstaltungen

In nächster Zeit sind folgende Veranstaltungen geplant bzw. wurden nachstehende Ersatztermine für die im Zuge der Corona Pandemie abgesagten Seminare neu festgesetzt:

- **Gemeindeseminar: „Den Winterdienst professionell planen und sicher durchführen“**

Termin: **Donnerstag, 5. November 2020**, vormittags, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof;

Referenten: Ing. Manfred Auer, Marktgemeinde Telfs, Robert Balazinec-Kollnig, GemNova GmbH, Dr. Manfred Bauer, ZAMG- Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Mag. Peter Stockhauser, GF Tiroler Gemeindeverband, Dr. Dietmar Tschenett, Land Tirol/Sachgebiet Fahrzeug und Maschinenlogistik;

Die Teilnehmer setzen sich mit aktuellen Fragen zum Winterdienst in den Gemeinden auseinander. Dabei werden rechtliche Fragen, Wettervorhersagen, dienstrechtliche Fragen, Themen der Beschaffung und praktische Fragen des Winterdienstes am Beispiel der Marktgemeinde Telfs erörtert und diskutiert.

- **Change it–Veränderungs-/Projektmanagement in der kommunalen Praxis**

Referent: Mag. Mag. Bernhard Scharmer, Gemeindeamtsleiter der Marktgemeinde Telfs und Landesobmann des FLGT;

Termine: **Dienstag, 10. November 2020** im Veranstaltungszentrum Salvena Hopfgarten i.B., sowie **Donnerstag, 12. November 2020** im Sportzentrum Telfs, jeweils nachmittags. Die Anmeldung und Organisation erfolgt über das Tiroler Bildungsforum, Sillgasse 8/2, 6020 Innsbruck (E-Mail: tiroler.bildungsforum@tsn.at; Tel.: +43 (0)512 581465 14).

- **Gemeindeseminar (Osttirol): „Aktuelle Änderungen im Dienst- und Besoldungsrecht“**

Referent: Mag. Peter Stockhauser, GF Tiroler Gemeindeverband;

Termin: Dienstag, 10. November 2020, 10:00 bis 17:00 Uhr, Kultursaal der Marktgemeinde Nußdorf-Debant;

Das Dienst- und Besoldungsrecht regelt alle dienstlichen Angelegenheiten zwischen MitarbeiterInnen und dem Dienstgeber. Im Vordergrund des Praxisseminars stehen die aktuellen Neuerungen im Dienstrecht. Darüber hinaus wird auf die Kernthemen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 eingegangen und es werden Fragen der TeilnehmerInnen diskutiert.

- **Gemeindeseminar (Osttirol) „Aktuelle Änderungen in der Tiroler Gemeindeordnung“**

Referent: Mag. Peter Stockhauser, GF Tiroler Gemeindeverband;

Termin: Mittwoch, 11. November 2020, 8:30 bis 16:00 Uhr, Kultursaal der Marktgemeinde Nußdorf-Debant;

Mit der Novelle der TGO ergeben sich ein paar Änderungen und zudem bietet das Seminar die Gelegenheit, Praxisfragen zu diskutieren. Die Änderungen umfassen u.a. die

Implementierung der VRV 2015, die elektronische Amtstafel, den Mandatsverlust ex lege, die Veröffentlichung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung im Internet u.v.a. mehr.

- **Gemeindeseminar (Osttirol) „Rechtspraxis im Veranstaltungsgesetz“**

Referenten: RAA MMag. Dr. Johannes Augustin, RA MMag. Dr. Eduard Wallnöfer und Bgm. Bernhard Schneider MA;

Termin: Montag, 16. November 2020, 9:30 bis 16:30 Uhr, Kultursaal der Marktgemeinde Nußdorf-Debant;

Die TeilnehmerInnen setzen sich mit dem Veranstaltungsgesetz in Theorie und Praxis auseinander und diskutieren einzelne Verfahrensschritte aus planungstechnischen, sicherheitsrechtlichen, zivilrechtlichen und strafrechtlichen Gesichtspunkten. Darüber hinaus wird ein Leitfaden für die Durchführung von Veranstaltungen vorgestellt und es werden Fragen aus und für die Praxis diskutiert.

- **Gemeindeabgaben richtig vorschreiben – von der Festsetzung bis zur Einbringlichmachung (inkl. aktueller Novellen)**

Referenten: Mag. Peter Stockhauser, GF Tiroler Gemeindeverband und Dr. Monika Schwaighofer, Abteilung Finanzen, Land Tirol;

Termin: **Mittwoch, 25. November 2020**, ganztägig, im Hotel Grauer Bär, Universitätsstraße 5-7, 6020 Innsbruck;

In diesem Seminar werden die aktuellen rechtlichen Grundlagen zur Vorschreibung der Gemeindeabgaben vorgestellt und anhand von Praxisfällen diskutiert. Die TeilnehmerInnen erhalten somit einen fundierten Überblick zu all jenen für die Berechnung, Vorschreibung und Einhebung von Gemeindeabgaben relevanten Bestimmungen, die eine wichtige Grundlage für die richtige und rechtskonforme Abgabenvorschreibung darstellen. Anmeldung und weitere Informationen beim Zentrum für Verwaltungsforschung – KDZ unter www.kdz.or.at.

- **Lerngang Management in Sozial- und Pflegeeinrichtungen – E.D.E.-Zertifikat – Dipl. SozialmanagerIn**

Bereits seit 12 Jahren bietet das Institut für Bildung im Gesundheitsdienst gemeinsam mit dem TBI-Grillhof einen professionellen Lerngang für HeimleiterInnen in Alten- und

Pflegeheimen an. Neben dem hohen Maß an Sozialkompetenz wird von den Leitern in Sozial- und Pflegeeinrichtungen ein optimales betriebswirtschaftliches Wissen abverlangt. Der berufsbereitende Lerngang vermittelt das nötige Fachwissen gekoppelt mit dem umfangreichen Erfahrungsaustausch in der Lerngruppe. Mit der Absolvierung des Lerngangs Management in Sozial- und Pflegeeinrichtungen können je nach Schwerpunktsetzung zwei fundierte Abschlüsse erworben werden: E.D.E. Zertifikat für HeimleiterInnen und der Abschluss mit Diplom „diplomierter SozialmanagerIn“. Ansprechperson: Mag.a Adelheid Bruckmüller (www.ibg-bildung.at).

Lerngangsstart: 13. Jänner 2021.

- **Basisausbildung Energie**

Termin: **Donnerstag, 4. Februar und Freitag, 5. Februar 2021**, jeweils ganztags, Innsbruck;

Im kommunalen Einflussbereich findet sich eine Vielzahl an Energie- und somit Kostensparungspotenzialen. Dies betrifft die Heiz- und Anlagentechnik, die Beleuchtung und Strom- und Wasserverbräuche, aber auch Themen wie Mobilität, Raumplanung und die öffentliche Beschaffung. Immer wichtiger wird es, diese Aspekte in den täglichen Entscheidungen der Gemeinde stets mitzudenken. Die kostenlose Basisausbildung Energie vermittelt allen Gemeindevertretern aus Politik, Verwaltung und e5-Energieteam in einem 2-tägigen kostenlosen Kurs das nötige Grundwissen, um für alle Energie- und Effizienzfragen in der Gemeinde gerüstet zu sein. Anmeldung unter office@energie-tirol.at oder unter 0512-589913.

- **Lehrgang für politisch und gesellschaftlich interessierte Frauen; Nüsse knacken – Früchte ernten 2021**

Eine lebendige Gesellschaft und Demokratie brauchen die Beteiligung und das Engagement von Frauen. Der Lehrgang vermittelt Frauen in Entscheidungspositionen das nötige Handwerkszeug, damit sie mutig ihre Anliegen und Potentiale in öffentlichen Gremien, Vereinen oder Parteien einbringen und damit die Zivilgesellschaft mitgestalten können. Neben dem Erlernen des Handwerks stoßen Sie hier auf große Frauensolidarität, es entstehen solide Netzwerke.

Lehrgangsstart: 5. Februar 2021.

- **6. Zertifikatslehrgang für Kommunale FinanzmanagerInnen in Tirol für die Osttiroler Gemeinden**

Die TeilnehmerInnen dieses Zertifikatslehrgangs erhalten einen vertieften Einblick in betriebswirtschaftliche Grundlagen, in die Umstellung der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung, setzen sich mit der Kostenrechnung auseinander, analysieren Gemeindebilanzen und erhalten Hinweise zu ausgewählten Themen der Gemeindehaushaltsverordnung und zum Finanzausgleich.

Der Lehrgang wird für das Frühjahr 2021 als Kompaktkurs vorbereitet.

- **Zertifikatslehrgang für BürgermeisterInnen und VizebürgermeisterInnen**

BürgermeisterInnen und VizebürgermeisterInnen nehmen in ihrer Rolle als Führungskraft in der Gemeinde eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe wahr. Sie sind verantwortlich gegenüber den MitarbeiterInnen in der Gemeinde, den GemeindebürgerInnen und stehen ständig im Austausch mit anderen Ämtern und KollegInnen. Persönliche Kompetenzen, Fachkompetenz und die nötige Handlungskompetenz sind Grundvoraussetzungen für die professionelle Leitung einer Gemeinde. Ein neuer Lehrgang wird für 2021 vorbereitet.

Die Einladungen und Details zu den angeführten Veranstaltungen wurden durch die jeweiligen Veranstalter bereits übermittelt bzw. werden noch rechtzeitig ausgesandt. Anmeldungen sind direkt beim jeweiligen Veranstalter vorzunehmen. Die Seminarbeschreibungen finden Sie auch zeitgerecht auf der Homepage des Tiroler Gemeindeverbandes.

Innsbruck, am 30. Oktober 2020

Mit besten Grüßen

Ihr Ernst Schöpf e.h.

Präsident des Tiroler Gemeindeverbandes

2 Anlagen wie erwähnt